

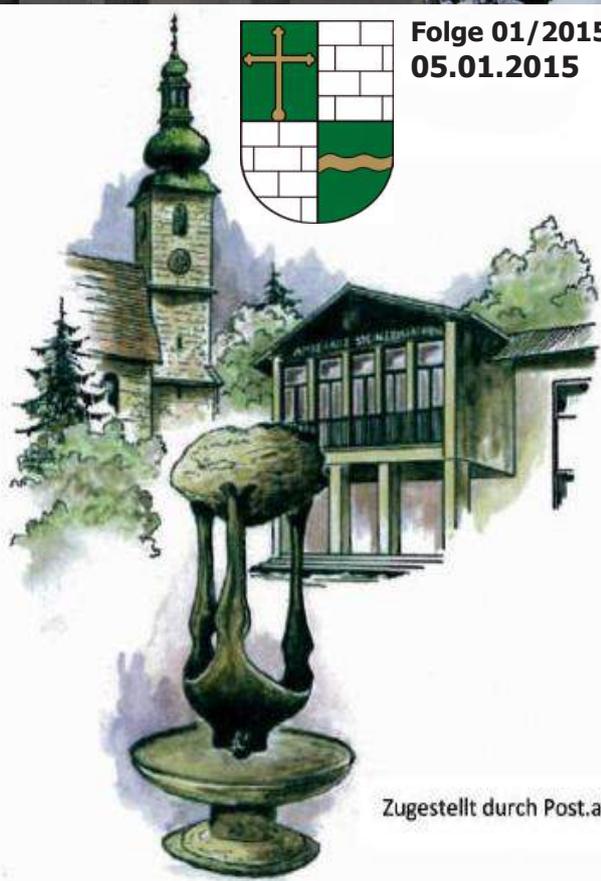
Amtsblatt

Marktgemeinde **Steinerkirchen**
an der Traun



Aus dem Inhalt:

Bürgermeister und Vizebürgermeister informieren	Seite 2
Gemeinderat	Seite 3
Ärztliche Notdienste	Seite 4
Jahresrückblick 2014	Seite 5
Weihnachtsüberraschung	Seite 6
Kindertheater	Seite 7
RHV	Seite 8
Heizkostenzuschuss	Seite 9
Fundbüro	Seite 10
ReVital	Seite 11



Zugestellt durch Post.at



Liebe Steinerkirchnerinnen, liebe Steinerkirchner!

Wie bereits angekündigt werden wir, **Bürgermeister Johann Auer** und **Vizebürgermeister Georg Eckmair**, unsere politischen Ämter in der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun mit 14. Jänner 2015 zurücklegen.

Von 1985 bis 1991 waren wir bereits im Gemeinderat/Gemeindevorstand. Im Jahr 1991 haben wir gemeinsam die politische Verantwortung im Ort übernommen. In diesen beinahe 24 Jahren haben wir uns bemüht die konstruktive Zusammenarbeit mit den politischen Parteien, mit der Bevölkerung und den Gemeindebediensteten im Sinne unserer Vorgänger fortzusetzen. Wir können behaupten, dass uns dies im Wesentlichen gut gelungen ist. Vieles wurde gemeinsam umgesetzt und die Weiterentwicklung der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun in der Vergangenheit und Gegenwart kann sich sehen lassen. Es gab viele Ereignisse und Höhepunkte in unserer Amtszeit, die auch noch nachhaltig wirksam sind. Ein besonderes Ereignis war die Markterhebung und deren Feierlichkeiten im Jahr 2003.

Der Gemeinderat wird am 14. Jänner 2015 unsere Nachfolger wählen. Von der ÖVP-Fraktion wird als Bürgermeister Thomas Steinerberger und als Vizebürgermeister Fritz Hieslmair vorgeschlagen. Beide sind junge aber schon erfahrene Gemeindevandatare. Wir sind überzeugt, dass die neuen politisch Verantwortlichen in der Gemeinde, die anstehenden Aufgaben mit großem Engagement und Umsicht lösen und gestalten werden. Um in der Gemeindefarbeit erfolgreich zu sein braucht man unbedingt die Unterstützung der Bevölkerung. Wir ersuchen sie um diese Unterstützung damit die neue Gemeindevertretung ihre Arbeit erfolgreich umsetzen kann.

Für uns waren diese drei Jahrzehnte eine spannende Zeit, die uns viel Freude bereitete. Wir bedanken uns bei Allen die mitgeholfen haben, dass diese Zeit auch eine Erfolgreiche für die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun gewesen ist.

Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Johann Auer

Vizebürgermeister Georg Eckmair

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun hat am
16. Dezember 2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Errichtung einer Postpartner-Stelle am Marktgemeindefam.

Abstimmung: Einstimmig

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land vom 04.09.2014 über die Einschau in die Gebarung der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für die Sanierung der Sportanlage.

Abstimmung: Einstimmig

Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für die Erweiterung der Volks- und Hauptschule inkl. Räume für die Nachmittagsbetreuung.

Abstimmung: Einstimmig

Ansuchen um Ermäßigung der Lustbarkeitsabgabe 2015 der Familien-Park Agrarium GmbH.

Abstimmung: Einstimmig

Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2014

Abstimmung: Einstimmig

Beschlussfassung über den mittelfristigen Finanzplan für die Planungsperiode 2015 bis 2019.

Abstimmung: Einstimmig

Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015

Abstimmung: Einstimmig

Vergabe des Kassenkredites für das Jahr 2015.

Abstimmung: Einstimmig

Berichte aus den folgenden Ausschüssen wurden zur Kenntnis gebracht:

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

Geburten

Wir gratulieren folgender Familie zur Geburt eines neuen Erdenbürgers:

Annemarie und Christian Rau, Frohnhofen

eine Franziska Johanna



Geburtstag über 90 Jahre

Am 18. Dezember feierte **Frau Hermine Gruber**, Sölling, ihren **91. Geburtstag**.

Herzlichen Glückwunsch!



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun, **Telefon:** 07241/22 55-0, **Fax:** 07241/22 55-24,

E-Mail: gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at, **Internet:** www.steinerkirchen.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Auer, Niederheischbach 26, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun **Erscheinungsort und Verlagspostamt:** 4652 Steinerkirchen a.d.Traun

Ärztliche Notdienste

Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist.

Zahnärztlicher Notdienst für Sonn- und Feiertage:

17. + 18.01.2015	Dr. Andrea Vorauer, 4642 Sattledt, Tel.: 07244/8941
24. + 25.01.2015	Dr. Franz Atzlinger, 4600 Thalheim, Tel.: 07242/42055
31.01. + 01.02.2015	Dr. Walter Blank, 4652 Fischlham, Tel.: 07241/20790

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ooe.zahnaerztekammer.at

Wichtige Notrufnummern

Die wichtigsten Notruf- und Notfallnummern auf einen Blick.

Ein Notfall ist für viele Menschen eine Ausnahmesituation, bei der bereits der Notruf zu einer Hürde wird. Notrufnummern sollten am Besten immer zur Hand sein. Wichtige Infos wie Art des Notfalls, Anzahl der Verletzten, Ort sowie Name und Telefonnummer des Anrufers ersparen im Ernstfall viel Zeit.



Notrufe sind kostenlos. Wählen Sie die Notrufnummern immer ohne Vorwahl!

Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Euronotruf: 112 (gilt in allen EU-Ländern)
Gehörlosen-Notruf: per Fax oder SMS an 0800/133 133
Andere wichtige Telefonnummern:
Vergiftungsinformation: 01/406 43 43
Ärztfunkdienst: 141
Bergrettung, Alpin-Notruf: 140
Wasserrettung: 130



Rufen Sie von Ihrem Handy den Euronotruf 112: Unter der einheitlichen europäischen Notrufnummer 112 als erstem Kontaktpunkt werden Notrufe entgegengenommen und die Notfallinformationen an den entsprechenden Rettungsdienst, wie Polizei, Feuerwehr und Krankenwagen, weitergeleitet.

Die Notrufnummer 112 kann überall in der Europäischen Union aus dem Festnetz oder vom Mobiltelefon kostenlos angewählt werden. Sie ergänzt die bestehenden nationalen Notrufnummern. Der Notruf funktioniert in jedem Netz, auch ohne Netzvertrag, ohne Guthaben und meist sogar ohne SIM-Card.

**FÜR MEINE KINDER
BIN ICH DIE ERSTE WAHL.**



ERSTE-HILFE-SÄUGLINGS- & KINDERNOTFALLKURS

Das Rote Kreuz Steinerkirchen veranstaltet einen
Säuglings- und Kindernotfallkurs
 am 28. Februar 2015 von 08:00 bis 14:00 Uhr
 Hauptschule Steinerkirchen, Landstraße 20, 4652 Steinerkirchen
 Anmeldung bei Frau Straßer Dolores 07242/2020-130 oder unter www.roteskruz.at/ooe

Jahresrückblick 2014

Der Gemeindevorstand, der Gemeinderat sowie die Verwaltungsausschüsse der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun haben im vergangenen Jahr nachstehend angeführte Sitzungen abgehalten:

Gemeinderat:	8 Sitzungen	71 Tagesordnungspunkte
Gemeindevorstand:	7 Sitzungen	47 Tagesordnungspunkte
Ausschuss für Jugend-, Familien und Seniorenangelegenheiten:	1 Sitzung	2 Tagesordnungspunkte
Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung:	4 Sitzung	18 Tagesordnungspunkte
Örtlicher Prüfungsausschuss:	3 Sitzungen	8 Tagesordnungspunkte

Durchgeführte Bauverfahren:

Wohnhäuser	8
Sonstige landwirtschaftliche Baumaßnahmen	11
Sonstige Baumaßnahmen	37
Baufertigstellungsmeldungen	6



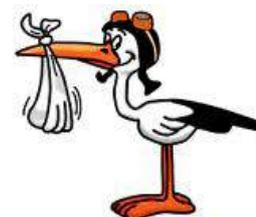
Aus dem Melde- und Standesamt:

Eheschließungen	9
Geburten	33 (18 männl./ 15 weibl.)
Todesfälle	19 (10 männl./9 weibl.)



Gesamteinwohnerstatistik per 31.12.2014

gesamt	2521
männlich	1270
weiblich	1251
Hauptwohnsitz	2403
Wohnsitz	118



Weihnachtsüberraschung



v.l.n.r.: Bürgermeister Johann Auer, Nachwuchsleiter Andreas Pylypiw, NR ÖkonR. Jakob Auer mit den Nachwuchskickern

Förderung der sportbegeisterten Jugend war schon immer ein großes Anliegen von NR ÖkonR. Jakob Auer, deshalb war es ihm eine große Freude bei der Weihnachtsfeier der Nachwuchs-Fußballer einen Scheck über € 1.000,00 überreichen zu dürfen. Die Freude bei den kleinen Sportlern war riesengroß.



Sportschützen

Spitzensportlerehrung 2014!



v.l.n.r.: Landesrat Dr. Michael Strugl, Walter Zehetner, Gerald Hofmeister, Präsident Kons. Franz Schiefermair, Wolfgang Krumphuber, Sportlicher Leiter Kons. Hubert Lang

Alle Jahre wieder, veranstaltet die Sportunion OÖ für jene Athleten in der Allgemeinen Klasse, vom Staatsmeister bis hin zur Olympioniken, die Medaillen eingehamstert haben, eine Spitzensportlerehrung. Daher ist es eine ganz besondere Ehre bei einer solchen Veranstaltung geehrt zu werden.

Die von viel Fleiß und Arbeit verbundenen Erfolge von Walter Zehetner (Matcharmbrust Weltmeisterschaft 3. Platz im Team, Mannschaftsstaatsmeister) sowie von Wolfgang Krumphuber (Mannschaftsstaatsmeister mit der Matcharmbrust) und Gerald Hofmeister (Mannschaftsstaatsmeister mit der Matcharmbrust) waren der Grund für die Ehrung.

Im abgelaufenen Jahr konnten die Steinerkirchner Sportschützen eine gute Bilanz erzielen.

Kindertheater

Der Pfarrsaal war bei allen 4 Vorstellungen des Kindertheaters „Der Nikolaus macht Urlaub“ bis auf den letzten Platz gefüllt. Die 34 teilnehmenden Kinder im Alter zwischen 4 und 9 Jahren verzauberten die Besucher mit ihrem Charme und ihrem Einsatz bei der Darstellung der Geschichte. Ob als Nikolaus, Maxi, Wichtel, Waldelfen, Postboten oder Tauben ... alle gaben ihr Bestes und waren einzigartig!

Wir - das Raumspektakel-Team - möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Unterstützern und Helfern bedanken! Und vor allem bei den Kindern - ohne die ein so tolles Projekt gar nicht möglich gewesen wäre.



Besuch der 3.Klassen am Marktgemeindeamt



3.a

Am 15.12.2014 besuchten die 3. Klassen der Volksschule Steinerkirchen a.d.Traun das Marktgemeindeamt. Im Sitzungssaal beantwortete Bürgermeister Johann Auer die vielen Fragen, die die Kinder hatten. Nach einem Rundgang durch das Gemeindegebäude gab es für die Volksschüler noch ein Erinnerungsfoto und einen Sticker mit dem Gemeindevappen.



3.b

RHV Raum Lambach

EIN UNTERNEHMEN IM DIENSTE DER UMWELT
INVESTIERT IN DIE ENTSORGUNGSSICHERHEIT IN DER REGION

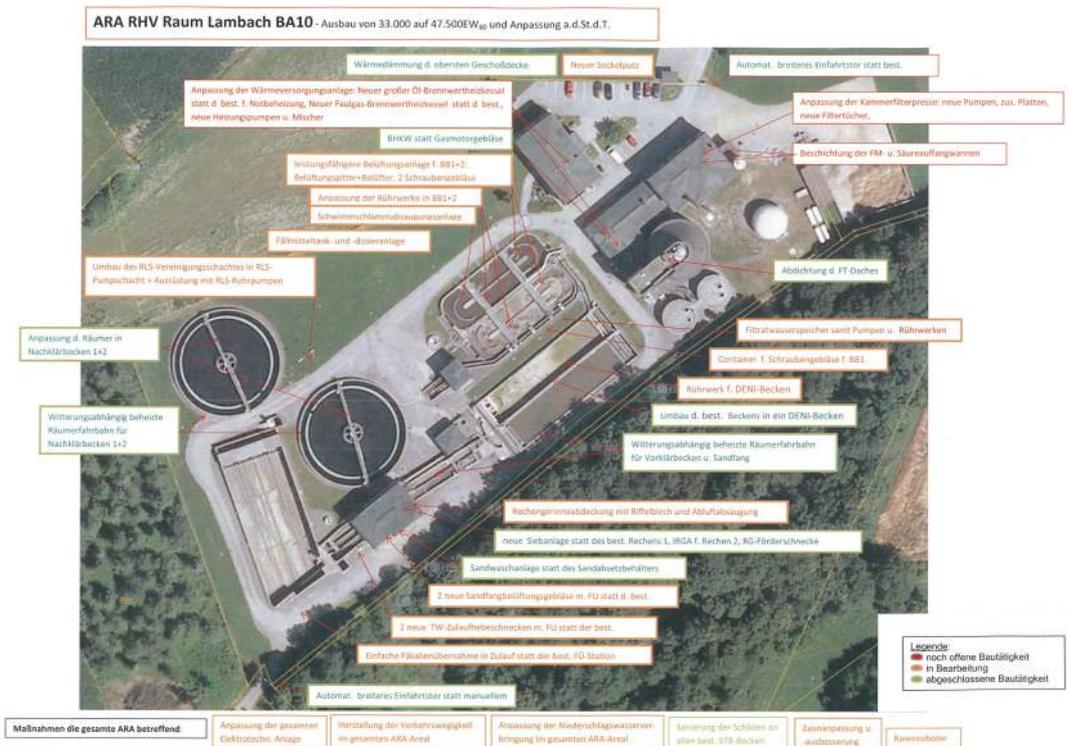


Der Reinhaltungsverband Raum Lambach wurde im Jahre 1977 gegründet und reinigt die Abwässer der 10 Mitgliedsgemeinden:
Bad Wimsbach-Neydharting, Eberstallzell, Edt, Fischlham, Lambach, Stadl-Paura, Steinerkirchen a.d.Traun, Aichkirchen b. Lambach, Bachmanning und Neukirchen b. Lambach

Im Jänner 1989 wurde die 1. Ausbaustufe der vollbiologischen Kläranlage in der Gemeinde Edt in Betrieb genommen. Nunmehr wurde eine Erweiterung von 33.000 auf 47.500 EW₆₀, sowie eine Anpassung an den Stand der Technik, erforderlich. Das Investitionsvolumen beträgt € 2,1 Mio. und ist durch Bund, Land und Gemeinden finanziert. Mit dieser Baumaßnahme kann die Abwasserentsorgung in der Region auch für eine zukünftige Entwicklung sichergestellt werden.

Mit Ende 2015 ist die Fertigstellung dieses Umbaus geplant, zu dem wir schon jetzt herzlich einladen möchten.

Das Luftbild gibt einen Überblick der zu setzenden Maßnahmen/Tätigkeiten.



NEUBAU: WOHNANLAGE STEINHAUS

Margeritenweg: 2 Doppelhäuser, 1 Einzelhaus in bester Lage mit Fernblick!



**BEZUGSFERTIG
ENDE 2015!**

In Steinhaus bei Wels entstehen 2 Doppelhäuser und 1 Einzelhaus im Margeritenweg in den Größen von 125 m² bis 131 m² mit offener lichtdurchfluteten Raumaufteilung und hochwertiger Ausstattung!

Haus 1 + 2: GEE: 0,66, HWB: 34 kWh/m²a;
Haus 3, 4, 5: GEE: 0,56, HWB: 36 kWh/m²a

Mehr Informationen unter:
www.simader-immo.at



Simader GmbH Steyrerstraße 29 4501 Neuhofen/Krems 07227/20531 mail: office@simader-immo.at

entgeltliche Einschaltung

Heizkostenzuschuss - Aktion 2014/15

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in Höhe von **€ 152,00** bei Unterschreiten der festgesetzten Einkommensgrenze vom Land Oberösterreich gewährt.

Wird die Einkommensgrenze,

- **Alleinstehende: € 872,31**
- **Ehepaare/Lebensgemeinschaften: € 1.307,89**
- **pro Kind: € 163,66**

bis zu maximal € 50,00 überschritten, beträgt der Zuschuss **€ 76,00**. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss in Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich.)



Foto: mss/Vorläufer

Heizkostenzuschuss vom Land Oberösterreich

Der Antrag kann von 15. Jänner bis 15. April 2015 beim Marktgemeindeamt gestellt werden.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages).

In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Mitzubringen zur Antragsstellung: Einkommensnachweis vom Jahr 2014 aller im Haushalt lebenden Personen, Nachweis, dass die Heizkosten tatsächlich vom Antragsteller getragen werden (Übergabevertrag, Mietvertrag etc.)

Landwirtschaftskammerwahl am 25.1.2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner 2015 mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahlzeit: von 07:30 bis 12:00 Uhr
Wahllokal: Marktgemeindeamt

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.

In unserer Gemeinde sind das ungefähr 500 Wahlberechtigte.

lk
landwirtschaftskammer
oberösterreich



Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können. Dieser Antrag kann schriftlich oder mündlich gestellt werden und muss spätestens am Mittwoch, den 21. Jänner 2015 beim Gemeindeamt, während der Amtsstunden einlangen. Langt der Antrag später ein, so kann eine Ausstellung der Wahlkarte nur erfolgen, wenn diese persönlich abgeholt wird.

Fundbüro

**Fundbüro
Lost & Found**

Am Marktgemeindefam Steinerkirchen a.d.Traun wurde am 25.11.2014 ein Radio der Marke Maktia abgegeben. Weiters wurden auch einige Schlüssel sowie eine Lesebrille abgegeben. Gefunden wurde auch ein schwarze Geldbörse. Anfragen zu den Fundsachen an das Marktgemeindefam unter 07241/2255-0.

4youCard beantragen

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindefam, in der Schule oder online unter www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 1000 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.



Stellenanzeige

**Formenbau
Stadler**

sucht Lehrlinge
im Bereich Werkzeugbautechnik
(gerne auch HTL-Abbrecher
während des laufenden Jahres).

Voraussetzungen:

- ✓ technisches Verständnis
- ✓ Interesse am Beruf
- ✓ lernfreudig, teamfähig, verlässlich

Entlohnung 1. Lehrjahr €
560,12

Deine Bewerbung richte bitte
an:

STADLER Formenbau GmbH

z.H. Hannes Stadler

Seebach 2

A-4652 Fischlham

Email: sh@formenbau-stadler.at



OÖ Familien-Skitage

10./11. und 24./25. Jänner 2015

„HAPPY FAMILY“ 10. und 11. Jänner 2015

Sternstein	20,- Euro	Hochlecken	10,- Euro
Forsteralm	20,- Euro	Eschenau	10,- Euro
Sandl	19,- Euro	Waldzell	10,- Euro
Hansberg	16,- Euro	Kronberg	10,- Euro
Kirchschlag	15,- Euro	Hotz, Oberweng	10,- Euro
12erhornseilbahn	15,- Euro	Liebenau	10,- Euro
Hartkirchen	10,- Euro	Freistadt	10,- Euro
Schorschi-Lift	10,- Euro	Allerheiligen	5,- Euro
Wachtberg	10,- Euro		

„SNOW & FUN“ 24. und 25. Jänner 2015

Dachstein-West	47,- Euro
Hörs	42,- Euro
Wurzeralm	37,- Euro
Hochficht	37,- Euro
Kasberg	37,- Euro
Krippenstein	32,- Euro
Feuerkogel	32,- Euro

Karten für den Familienskitag gibt es nur im Vorverkauf
Erhältlich ab 28. November 2014 in allen oö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte, solange der Vorrat reicht! Die Vorverkaufskarte ist nur am ausgewiesenen Tag gültig. Nicht eingelöste Vorverkaufskarten werden beim Kauf einer regulären Liftkarte in der Saison 2014/15 als Gutschrift in Höhe des bezahlten Betrages angerechnet.



www.familienkarte.at

ReVital die zweite Chance

Nicht alles muss entsorgt werden

Wenn heutzutage neue Möbel oder Elektrogeräte eingekauft werden, dann heißt das nicht immer, dass die bisher benutzten Gegenstände unansehnlich oder kaputt sind. Oft ist einfach nur ein Tapetenwechsel nötig oder ein Gerät mit den neuesten Funktionen ist leistbar. Besonders häufig landen gerade nach Weihnachten Dinge am Abstellgleis, die eigentlich zu schade zum Wegwerfen sind. Die Sammlung von ReVital-Waren im Altstoffsammelzentrum ist hier die Lösung. Damit müssen gut erhaltene Sachen nicht weggeworfen werden und stehen oder liegen aber auch nicht mehr zu Hause herum.



Auf der anderen Seite gibt es Situationen, da kommt Second-Hand-Ware gerade recht. Im **ReVital-Shop der Volkshilfe in Wels (Florianiweg 7)** können Gebrauchtwaren hoher Qualität erstanden werden. Das aktuelle Angebot reicht vom Christbaumschmuck über die Schiausrüstung bis zu Gesellschaftsspielen oder Puzzles für lange Winterabende. Ganzjährig stehen Hausrat, Bücher, kleine und große Elektrogeräte und Möbel zum Verkauf. In Sichtweite zu den großen Einkaufszentren Interspar und Bauhaus bringt ein Einkauf im ReVital-Shop dreifachen Mehrwert: Ressourcenschonung durch das Wiederverwenden von Waren, größerer finanzieller Spielraum durch günstige Preise und Beschäftigung für Mitarbeiter im Bereich „Hilfe zur Arbeit“.

Weitere Informationen geben die Abfallberater gerne am Misttelefon 07242/54060 und sind auch unter www.revitalistgenial.at zu finden.

Die Öffnungszeiten des Shops: Dienstag bis Freitag 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr.

Der Shop ist Teil des Umwelt- und Sicherheitszentrums, zu dem auch das neue große ASZ Wels-Nord (Florianiweg 9) gehört.

Dieses darf auch von Bürgerinnen und Bürgern aus Wels-Land genutzt werden (ausgenommen der Bereich Grün- und Strauchschnitt).



Sozialmarkt Stadl-Paura

Positives Signal zur Armutsbekämpfung

Wenn ein Geschäft oder Markt floriert, dann ist das normalerweise eine erfreuliche Tatsache. Wenn ein Sozialmarkt stark frequentiert wird, macht das nachdenklich. Es zeigt uns, dass die Zahl der Menschen, die an der Armutsgrenze leben, zunimmt. Das sind nicht Menschen, die irgendwo leben, sondern in unserer nächsten Umgebung. Im Sozialmarkt des Roten Kreuzes in Stadl Paura wurden seit der Eröffnung vor 2 Jahren 226 Ausweise ausgestellt.



Foto: Rotes Kreuz

Weil die Lebenshaltungskosten steigen, werden auch die Einkommensgrenzen für die Einkaufsberechtigung erhöht. Ab 1.1.2015 kann am jeweiligen Gemeindeamt ein Antrag auf Einkaufsberechtigung gestellt werden, wenn folgende Monatseinkommen nicht überschritten werden:

Einzelperson	€ 950,00
Paare bis	€ 1.400,00
pro Kind zusätzlich	€ 180,00

Zum Verkauf stehen zum größten Teil Waren kurz vor oder nach dem Ablaufdatum, diese stammen aus Geschäften unserer Region. Dankenswerterweise kann durch Warenspenden von Firmen, Organisationen oder auch Privatpersonen das Sortiment um langhaltbare Lebensmittel, Hygieneartikel, usw. erweitert werden. Im Sozialmarkt Stadl Paura arbeiten 60 freiwillige Mitarbeiter. Im abgelaufenen Jahr wurden etwa 4000 ehrenamtliche Stunden für den Betrieb des Sozialmarktes aufgewendet.

Kontakt: Christine Marschner, Marktleiterin, Tel. 0680/2364111



Sicher auf Ski-Tour

ZIVILSCHUTZ

Nur gut vorbereitet starten ist das oberste Gebot beim Tourengehen und Freeriden auf unberührtem Terrain. Abseits abgesicherter Pisten muss man wissen, wie man optimale Sicherheit erreicht und damit auch Lawinengefahren aus dem Weg gehen kann.

Wichtige Tipps, damit Tourengehen zum unfallfreien Wintervergnügen wird:

- ★ Sie müssen sich den lauernenden Gefahren bewusst sein; Skifahrerisches Können ist Voraussetzung
- ★ Skitouren sind Ausdauersport, dementsprechend fit müssen Sie „on Tour“ sein. Achten Sie auf Kraftreserven für die Abfahrt
- ★ Studieren Sie den Lawinenlagebericht vorher eingehend
- ★ Planen Sie Ihre Tour sorgfältig: Höhendifferenz, Länge, Schwierigkeit, Wetter spielen eine große Rolle. Tipp: Einheimische, Bergführer und die Bergrettung kennen das Gebiet genau!
- ★ Ausrüstung: Touren-Ski und Bindung, Felle, funktionale Kleidung, Wetterschutz, Sonnenschutz – achten Sie dennoch auf geringes Rucksackgewicht
- ★ Auch eine Notfallausrüstung mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS), Lawinenschaufel, Lawinensonde, Erste-Hilfe-Ausrüstung und Biwaksack sind notwendig
- ★ Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Umgebung an, um Stürze zu vermeiden – ein Skihelm kann vor möglichen Kopfverletzungen schützen
- ★ Gehen Sie in kleinen Gruppen, um sich gegenseitig helfen zu können. Achten Sie dabei darauf, dass keiner in der Gruppe außer Atem kommt. Informieren Sie immer Personen über Ziel, die Route und Ihre geplante Rückkehr



Gut vorbereitet eine Skitour auf unberührtem Terrain genießen. Foto: Juicy/pixelio.de

UNSER TIPP!

- ★ **Ein Airbag-System in der Ausrüstung erhöht die Überlebenschance!**
- ★ **Mobiltelefon immer mitnehmen!**
- ★ **Respektieren Sie Schutz- und Sperrgebiete!**
- ★ **Auf der Homepage www.lawine.at gelangen Sie auf die Lawinenwarndienste des jeweiligen Bundeslandes**



SICHER ist SICHER !

